



Dokumentation

Arbeitskreis B3

„Die besten Argumente werden nicht gehört – oder doch?“
Ein Speed-Argumentationstraining

40 Jahre SOL – 20 Jahre SOL-Symposium

17.5. 2019

Einleitung und Erfahrungsaustausch

Zielsetzung des Trainings
Persönliche Erfahrungen

Worum geht es? Was ist schwierig?

Absurditäten
persönlicher Angriff
emotional
man gerät in die Defensive
Abwertung
unreflektiert
fehlende Bildung
man wird sprachlos
Angst / Neid
„wir gegen die“, gruppenbildend, identitätsstiftend
„Geschichten“
Aggression
Widersprüchlichkeit
Verallgemeinerung
Klischees / Stereotype
falsche Infos

Training durch unterschiedliche Gesprächssituationen

Analyse der Dynamiken und möglicher Strategien

Feedback für SpielerInnen, Erarbeiten von Kompetenzen

Beobachtung: 1. Inhalt, 2. Emotion, 3. Rhetorik

Diskussion von Strategien und über die Effektivität sachlicher Argumente

Strategien

Was war gut/wirkungsvoll? Was war effektiv?

ruhig bleiben

nicht sofort reagieren

nicht widersprechen

nachfragen

nicht: abprüfen, moralisieren, belehren, abwerten

mit Interesse

Allianzen bilden

ZuhörerInnen einbeziehen / beachten

GesprächspartnerInnen aus der „rechten Ecke“ lassen

Raum geben, „lange Leine geben“

definieren, differenzieren „worüber reden wir?“, relativieren „nicht alle....“

Themenspringen beachten

„aber....“ eher nicht verwenden

Zielsetzung bedenken

„was ist das Thema?“

gut zuhören

das Grundsätzliche erkennen

abspalten, Aufmerksamkeit entziehen

Ordnung schaffen

selbst Themenspringen einleiten: Thema bestimmen

nicht **auf alles** reagieren

aus der Defensive kommen

Tempo beachten (Pausen lassen, nicht sofort antworten)

persönlich werden

Aufmerksamkeit erzeugen

eine „gute“ Geschichte erzählen

(Auftakt - kurz und prägnant - Bilder verwenden - die eigene Person nicht zu sehr in den Vordergrund

rücken - keine „erzieherische Absicht“ - Höhepunkt - offen lassen - nicht belehren - ein Ende setzen - „was

sagt du dazu ? - andere „contras“ fragen!)

Beispiele einbringen (bleiben in Erinnerung)

sich interessant machen

Niveau, Wissen beachten (nicht zu kompliziert werden, sich einfach ausdrücken)

Expertise, Info, Fakten einbringen (jetzt kann argumentiert werden)

Ist-Zustand erheben, sind die „Behauptungen“ richtig?

möglicherweise partiell zustimmen (Schnittmengen, das Gemeinsame suchen)

konkretisieren

Thema fixieren! Die „contras“ bestimmen das Thema letztlich

jetzt klare Kante zeigen!
nach Lösungen fragen
Widersprüchlichkeiten aufzeigen
Absurditäten und Fakten klären
Logik einfordern
einen Punkt machen und Thema wechseln
und:
sympathisch bleiben
Gespräch zu einem Ende bringen
Gespräch zu einem anderen Zeitpunkt wieder aufnehmen
.... wieder Spaß am Diskutieren haben! ☺

Themenfelder der Stammtischparolen

- 1) Asyl-Migration-Integration
- 2) Wirtschaft-Soziales-Armut
- 3) Demokratie-Politik-Parteien
- 4) Nationalismus-EU
- 5) Religionen-Islam
- 6) Sexualität-Antifeminismus-Homophobie-Sexismus
- 7) „Andere Gruppen“, RadfahrerInnen, SozialarbeiterInnen, GewerkschafterInnen, etc.
- 8) Kultur-Werte-Ethnie-„Volk“
- 9) Zeitgeschichte-Revisionismus
- 10) Autoritarismus (härtere Strafen, wegsperren, abschieben, Sozialhilfe entziehen, etc.)

Literatur:

Klaus Peter Hufer, Argumente am Stammtisch, Erfolgreich gegen Parolen, Palaver, Populismus, Bundeszentrale für Politische Bildung, Wochenschau Verlag, Schwalbach, 2019, 8. Auflage

Marion Wisinger

Broschüre download: Da mach ich nicht mit!

<http://www.landdermenschen.at/index.php/material/16-taschenbuechlein?showall=&start=1>

Daniel Bax, Die Volksverführer. Warum Rechtspopulisten so erfolgreich sind, Westend, 2018

Jay Heinrichs, So überzeugt man mit Rhetorik. Schlagfertig argumentieren mit Aristoteles, Lincoln, und Homer Simpson, München, 2019

Jan Werner Müller, Was ist Populismus? Ein Essay, suhrkamp, 2016

Ingrid Brodnig, Hass im Netz, Brandstätter Verlag, 2016

Per Leo, Maximilian Steinbeis, Daniel-Pascal Zorn, Mit Rechten reden. Ein Leitfaden, Clett Cotta, 2018

Madeleine Albright, Faschismus. Eine Warnung, Dumont, 2018

Wilhelm Heitmeyer: Deutsche Zustände

siehe:

https://www.deutschlandfunk.de/wilhelm-heimmeyer-autoritaere-versuchungen.1310.de.html?dram:article_id=430995